

17206

„Ich freue mich auf die Eröffnung“

Für OB Schmidt ist jetzt endlich der Weg frei für den Bau des **Herstellerverkaufszentrums**

Radolfzell/Stockach – Nachdem Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz den Kompromiss in der Auseinandersetzung um das Radolfzeller Herstellerverkaufszentrum „seemaxx“ in einem SÜDKURIER-Gespräch näher erläuterte hat, meldet sich nun auch Radolfzells Oberbürgermeister Jörg Schmidt zu Wort. Die durch die Vereinbarung mit dem Regierungspräsidium Freiburg, der Investorin Hesta und der Stadt Stockach erzielte Rechtssicherheit für das „seemaxx“ sei ein klarer Gewinn. Da Stockach auf ei-

nen Rechtsstreit verzichte, sei eine Verzögerung des Baus ausgeschlossen. „Die letzte Hürde auf dem Weg zum Herstellerverkaufszentrum ist genommen und ich freue mich auf die Eröffnung“, so wird Jörg Schmidt. „Wir haben Stockach Brücken gebaut und damit Erfolg gehabt.“

Die von Stockach zudem befürchtete Ausdehnung der genehmigten Verkaufsflächen über die erteilte Baugenehmigung hinaus sei rechtlich ohnehin nicht möglich. Das Regierungspräsidium habe diese Tatsache der

Stadt Stockach auf deren Wunsch in der geschlossenen Vereinbarung explizit bestätigt, weil sie daran gezeitigt hatte.

Umgekehrt habe das Regierungspräsidium der Stadt Radolfzell bestätigt, dass sie den bestehenden Raumordnungsbeschluss vollumfänglich umgesetzt hat. Im Raumordnungsbeschluss seien bereits alle von den Nachbarstädten vorgebrachten Bedenken – auch die der Stadt Stockach – gegen das Herstellerverkaufszentrum abgearbeitet beziehungsweise be-

rücksichtigt worden.

Über das gemeinsam vereinbarte Verfahren werde jetzt im Vorgriff auf künftige Ansiedlungen von Einkaufseinrichtungen im Umfeld des „seemaxx“ eine raumordnerische Überprüfung vorgenommen. Diese Überprüfung würde ansonsten erst bei konkreten Ansiedlungsvorhaben mit überörtlicher Versorgungsfunktion stattfinden. „Da wäre Stockach dann sowieso wieder eingebunden gewesen“, meint Jörg Schmidt. Das Ergebnis dieses Verfahrens sei völlig offen.